



NRW-Modellprojekt 'colognE-mobil' auf der IAA

NRW-Modellprojekt "colognE-mobil" auf der IAA
FRANKFURT, 10. September 2013 - Wenn sich die Welt der Automobilindustrie alle zwei Jahre in Frankfurt trifft, darf natürlich auch das Elektromobilitäts-Modellprojekt "colognE-mobil - Elektromobilitätslösungen für NRW" nicht fehlen. Zusammen mit zwölf weiteren Ausstellern präsentiert sich das Konsortium auf dem Gemeinschaftsstand des Landes NRW in der Halle 4.0 (Stand C07). Mit von der Partie sind der batterie-elektrische Ford Focus BEV sowie die neueste Version einer Ladestation des Kölner Energieanbieters RheinEnergie. In dem mit 7.556.459 Euro vom Bundesverkehrsministerium geförderten und durch die NOW GmbH koordinierten Projektes rollen mittlerweile 36 Fahrzeuge auf Kölns Straßen, davon 7 batterie-elektrisch betriebene Ford Focus, 17 Ford C-MAX Energi, ein Plug-In Hybrid sowie 10 Ford Transit Connect BEV und zwei Ford Transit BEV. Das Netz an Ladestationen ist durch den Partner RheinEnergie auf insgesamt 30 Stationen erweitert worden, darunter auch 20 öffentliche Ladestationen. Weitere 25 Stationen sind für die kommenden Monate geplant, zum Ende der Projektlaufzeit soll das Netz auf insgesamt rund 100 angewachsen sein. Für den Köln Bonn Airport sind die Nutzung regenerativer Energien und alternativer Antriebe sowie die Vermeidung von CO2 zentrale Themen der Unternehmenspolitik. Auf dem Vorfeld werden bereits spezielle Flughafen-Gerätschaften mit reinem Elektro- beziehungsweise Hybrid-Antrieb eingesetzt - z.B. Förderbänder, Gepäck-schlepper und Fluggasttreppen. Der Kfz-Fuhrpark beinhaltet Elektroautos für die Mitarbeiter. Mit "colognE-mobil" kommen sechs weitere E-Autos am Köln Bonn Airport dazu. Gleichzeitig werden Diesel-Fahrzeuge ausgemustert. Mit dem Partner RheinEnergie werden weitere Stromtankstellen auf dem Flughafen-Gelände installiert - für Flughafen-Fahrzeuge, aber auch zwei weitere Ladestationen für Passagiere, die elektrisch unterwegs sind. TÜV Rheinland hat im bisherigen Verlauf des Projektes "colognE-mobil" die Zulassungsfähigkeit sämtlicher Projektfahrzeuge überprüft und deren Anpassung an die europäischen Erfordernisse konstruktiv begleitet. Somit steht einer umfassenden Inbetriebnahme und der geplanten Verwendung der Elektrofahrzeuge nichts mehr im Wege.

Pressekontakt

Ford-Werke GmbH

50725 Köln

ford.de
kunden@ford.com

Firmenkontakt

Ford-Werke GmbH

50725 Köln

ford.de
kunden@ford.com

Am 18. August 1925 wurde die Ford-Werke AG in Berlin gegründet ? seitdem haben über 40 Millionen in Deutschland gefertigte Ford-Fahrzeuge den Asphalt erobert und jedes Jahr kommen mehr als 800.000 Fahrzeuge hinzu. Auch nach über 85 Jahren werden hier viele neue Technologien und Innovationen erdacht und in marktfähige Produkte umgewandelt. An der stetigen Weiterentwicklung arbeiten 2.500 Ingenieure, Designer und Techniker. Ford in Deutschland ? das bedeutet Tradition mit Zukunft.